

novum Objekteinrichtungen GmbH

Oelbergringweg 68 53639 Königswinter-Ittenbach
Tel. +49(02223)9069-69 Fax +49(02223)9069-79
novum.bonn@t-online.de www.novum-objekteinrichtungen.de

novum Objekteinrichtungen GmbH

Die Firma novum Objekteinrichtungen wurde 1994 als Ergänzung zum bereits bestehenden Architekturbüro Beisel gegründet. Als logische Konsequenz aus den sich immer weiter spezialisierenden Anforderungen an die Innenarchitektur, die zusammen mit den Architekturleistungen zu erbringen war. 1995 wurde der Firmensitz in die Bonner Innenstadt verlegt und zum Jahreswechsel 2000 wurden gemeinsam mit dem Architekturbüro die jetzigen Büroräume in Königswinter/Ittenbach zu bezogen.

Das Team setzt sich aus Innenarchitekten/-innen und Architekten/-innen zusammen, die sich im Laufe der Jahre bei vielen, teils sehr unterschiedlichen Planungsaufgaben einen umfangreichen Erfahrungsschatz aneignen konnten. Zusammen mit den teilweise früher erlernten handwerklichen Berufen ist dies die Basis, auf der wir aus den Wünschen und Vorstellungen unserer Auftraggeber gestaltete Realität werden lassen.

Das Tätigkeitsfeld unserer Firma beschränkt dabei nicht auf Konzeption und Entwurf von einzelnen Einrichtungsgegenständen bis hin zu kompletten Inneneinrichtungen für Ihr Objekt, vielmehr sind wir auch in der Lage die komplette Einrichtung als Generalunternehmer anzubieten. Diese Leistung beinhaltet neben Planung und Fertigung auch die Übernahme der logistischen Organisation bis hin zur Fertigmontage vor Ort, unabhängig vom Standort des Objektes.

Bei unserer Tätigkeit legen wir besonderen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern. Dabei stehen bei uns eine kompetente, persönliche Beratung und Betreuung durch unsere Mitarbeiter von den ersten Gesprächen bis zur Abwicklung der letzten Aufgaben und Maßnahmen an oberster Stelle.

Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Beisel gelingt es der Firma novum Objekteinrichtungen immer wieder, Einrichtungen zu konzipieren und zu realisieren, die ein ungewöhnlich hohes Maß an gestalterischer Einheit mit der Architektur bilden. Dabei ist sie durch die funktionale Verzahnung mit den Architekten in der Lage auch noch rückwirkend auf die Planung der Architektur Einfluss zu nehmen und so ein harmonisches und dennoch spannungsreiches Neben- und Miteinander der Architektur und der Innenarchitektur zu erreichen.

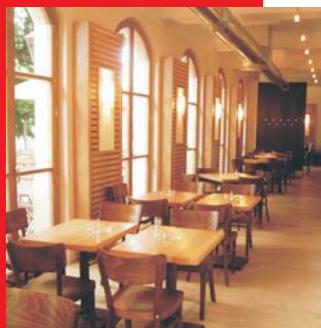
Kreativität - Innovation - Perfektion

Zollpackhof

Berlin



Blick auf Kamin mit rundem Podest



Gastraum

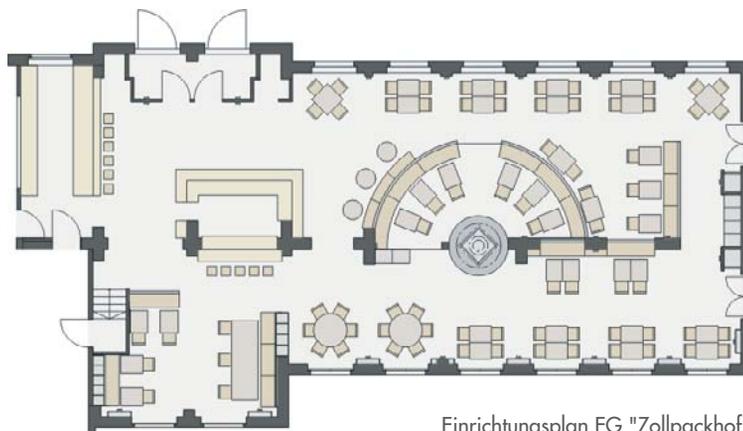


Sitzpodest/Podium



Bar/Theke

Das Restaurant Zollpackhof befindet sich in Berlin-Mitte in unmittelbarer Nähe des Regierungsviertels und direkt an der Spree gelegen. Die Aufgabe bestand in dem Umbau des Restaurants und der Terrasse. Der sich anschließende Biergarten sollte vervollständigt werden. Unter Berücksichtigung der Betriebszeiten musste eine äußerst kurze Realisierungsphase gewährleistet werden. An der Spree-seite wurde eine neue Terrasse angefügt, die den Übergang zur bestehenden seitlichen Terrasse herstellt. Der Innenraum des Restaurants wurde auf 3 Etagen komplett umgebaut. Dem Wunsch des Bauherren nach einem stilvollen aber dennoch gemütlichen Ambiente wurde mit einer angemessenen Farbgestaltung, der Auswahl der Oberflächen und der Objekte begegnet. Der Innenraum erhält seine besondere Qualität durch einen rundum verglasten Kamin, der an zentraler Stelle angeordnet wurde. Die sich daraus ergebende runde Form wurde als Podest mit Sitzgruppen ausgebildet. Die Wände wurden mit einer aufwendigen mediterranen Putztechnik ausgeführt. Der Boden wurde mit einem neuen Buche-Parkett ausgestaltet. Die ausgewählten Einrichtungsgegenstände und Lichtobjekte runden das Gesamtkonzept ab. Mit der neu geschaffenen Terrasse wurde ein stilvolles Restaurant geschaffen.



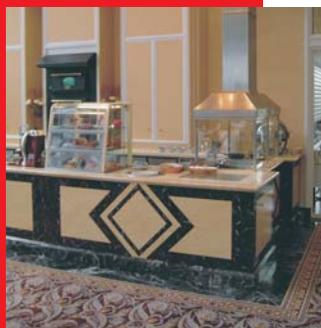
Einrichtungsplan EG "Zollpackhof"

Frühstücksbüffet Parkhotel Bremen

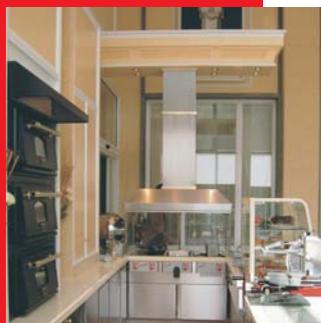
Bremen



Vorderansicht Buffet Speise- bzw. Frühstücksraum



Vorderansicht Buffet

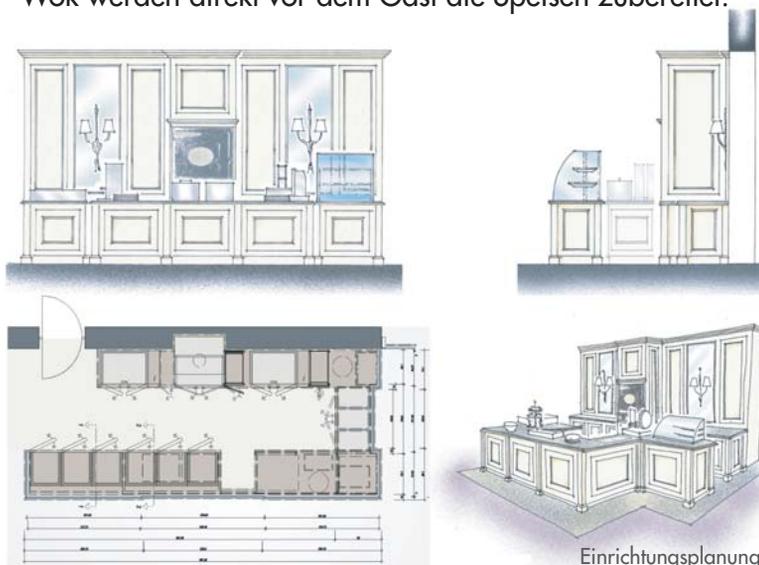


Blick hinter Theke



Eckdetail

Das bekannte 5****Parkhotel in Bremen wurde 2004 um einen seitlichen Flügel erweitert, in dem sich neben Zimmern und hochwertigen Suiten in den Obergeschossen auch eine neue Küche und ein Speiseraum im Erdgeschoss befinden, der als Frühstücksraum und Ergänzung des im Altbau befindlichen Restaurants dient. Diese ca. 5 m hohe und an 2 Seiten raumhoch verglaste Halle wurde klassisch elegant eingerichtet. Zielsetzung seitens der Hotelleitung war, die hochwertigen Produkte kundenfreundlich zu bereiten und zu präsentieren. Die Vorbereitungs- und Ausgabereinheit wurde bedienerseitig mit sämtlichen Funktionseinheiten in Edelstahl gefertigt und gastseitig mit hochwertigen Natursteinbekleidungen versehen. Die Arbeitsflächen wurden mit Corean und Naturstein belegt. Die Oberschränke des Rückbuffet sind ab der Arbeitsfläche Holzeinbauten, die neben Stauraum auch den 3-Kammer-Backofen aufnehmen, in dem Backwaren während der Frühstückszeiten ofenfrisch hergestellt werden. An der Grill- und Kochstation mit Ceranfeld, Griddleplatte und Wok werden direkt vor dem Gast die Speisen zubereitet.



Einrichtungsplanung

Bewleys Bar & Buffet

Dublin - Irland



Vorderansicht Bar und Buffet



Seitenansicht Buffet



Ansicht Barseite - Buffet

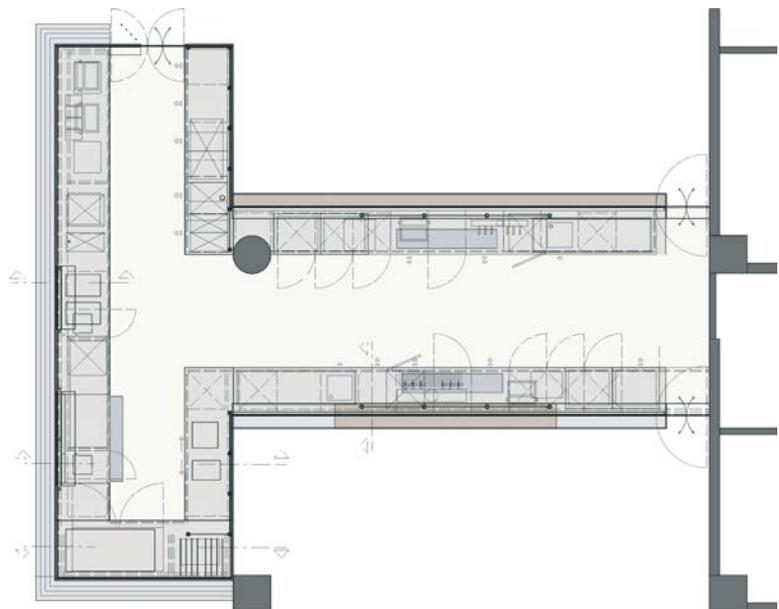


Ansicht Barseite

Leopardstown ist ein schnell wachsender Stadtteil Dublins, in dem sich viele Verwaltungen und Callcenter internationaler Konzerne befinden.

Das im Zentrum von Leopardstown gelegene neuerbaute Bewley's ist ein 4**** Businesshotel mit Restaurants, Bar und Konferenzräumen.

Die um die Lobby angeordneten Restaurants und die Bar sind auf Self-Service ausgelegt. Die Bar und die Ausgabeinheiten wurden aus Edelstahl und Glas gefertigt und mit Nussbaum und schwarzem Granit Nero Impala bekleidet. Zusammen mit den warmen Farbtönen des Bodenbelags und den hellen Wandanstrichen entstand eine moderne, aber nicht kühle Atmosphäre. Neben den Hotel- und Tagungsgästen besuchen Mitarbeiter der umliegenden Unternehmen die Räumlichkeiten.



Einrichtungsplan - Bar & Buffet

Kranz Parkhotel Sunset Bar

Siegburg



Blick aus der Zigarrenlounge in die Bar



Thekenanlage



Sitzpodest/Podium

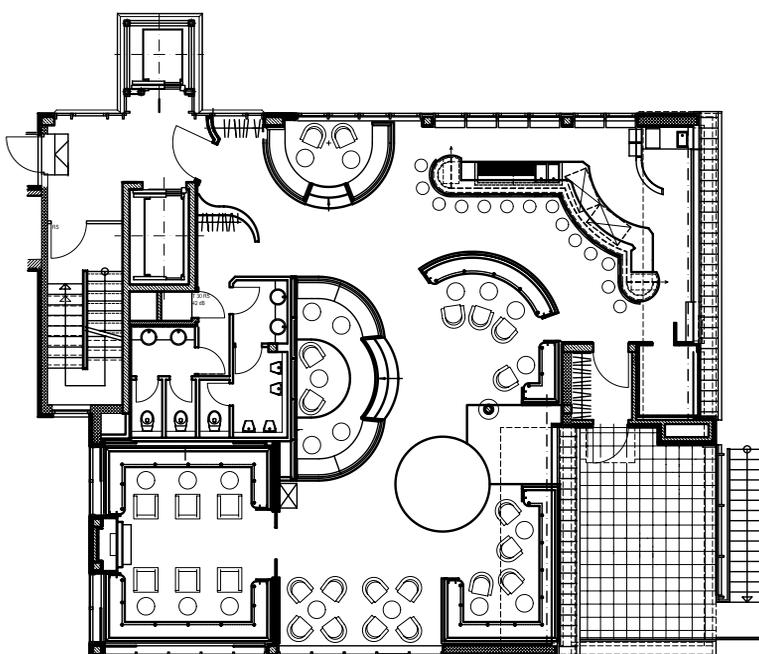


Zigarrenlounge

Im 4. Obergeschoss der neu errichteten Hotelenerweiterung wurde eine Panorama-Bar durch das Büro Novum entworfen und realisiert.

Wesentlicher Punkt des Entwurfs ist der "Aussichtscharakter" der Bar. Die schräg gestellten Panoramafenster, das "Wolken"- Motiv der Deckensegel und der dazugehörige "Sternenhimmel" unterstreichen diesen Eindruck.

Die vorwiegend kräftigen Blau- und Rottöne der Bodenbeläge, Sitzmöbel und Thekenanlage treten in Kontrast zu den elfenbeinfarbenen Wänden und Deckensegeln und erzeugen den vornehmen und edlen Charakter der Bar.



Grundriss "Sunset Bar" M 1: 250

Umbau der Betriebskantine einer Brauerei, neue Speiseräume

Pará - Brasilien



Speisenausgabe



Speisenbuffets



Speiseraum der Angestellten im Bauzustand

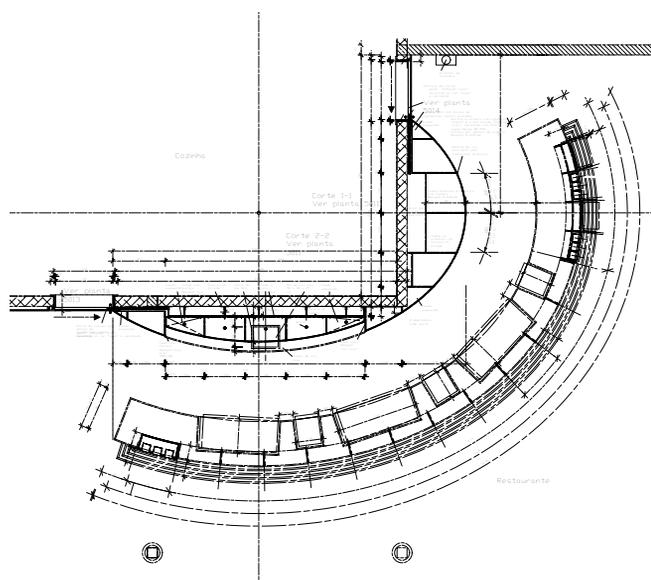


Vor der Sanierung

Für eine Brauerei im Nordosten Brasiliens hat NOVUM Objekteinrichtungen die vollständige Um- und Neugestaltung der dortigen Betriebskantine geplant und realisiert. Dabei wurde der Baukörper vollständig entkernt, ein geändertes Grundrisskonzept umgesetzt, alle technischen Einrichtungen neu installiert und die gesamte Inneneinrichtung vollständig neu gestaltet.

Dabei entstand zusammen mit unserem Partner, dem Architekturbüro Beisel, aus der alten Kantine der 60-Jahre eine hochmoderne Betriebseinrichtung, in der 400 Arbeiter und Angestellte in einem ansprechenden Ambiente mit Essen versorgt werden.

Neben der gesamten Planung der Einrichtung und der dazugehörigen technischen Ausrüstung wurde auch hier die komplette Logistik und Montage vor Ort von uns geplant und koordiniert.



Grundriss der Theke

Schlemmergrill

Hennef



Blick in den Gasträum mit dem gemauerten Grill im Vordergrund



Sitzgruppen



Der "Futtertrog"

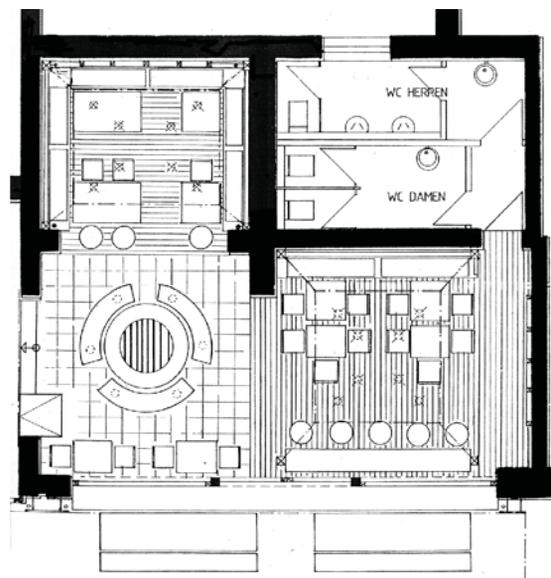


Außenbereich

Im Rahmen der Umbauarbeiten des Schlemmergrills wurde der Gästebereich komplett neu gestaltet.

Dieser Gasträum wird durch drei pavillonartige Einbauten in einzelne Bereiche gegliedert, die sich durch unterschiedliche Materialien und Oberflächen voneinander unterscheiden. Die Malereien hinter den Sprossenfenstern auf den jeweiligen Stirnseiten geben dem Raum zusätzliche optische Tiefe.

Im Mittelpunkt des Gasträum steht der gemauerte Grill. Die zentrale Bedeutung dieses Bereiches wird durch eine prägnante, schlichte Bodenfliese im Gegensatz zu den Parkettböden der anderen Sitzbereiche noch unterstützt.



Grundriss /
Einrichtungsplan

Pension & Restaurant Thetmann

Sellin auf Rügen



Restaurant mit Blick auf die Bar



Bar



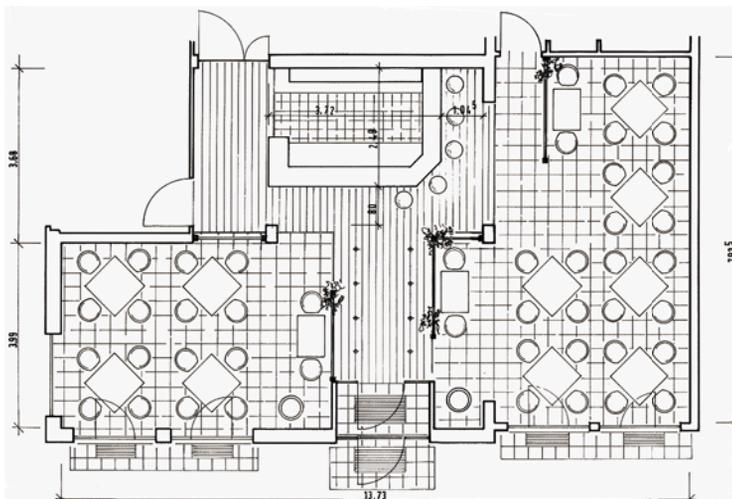
Restaurant



Gästezimmer

Bei der Pension "Thetmann" wurde die Entwurfs- und Detailplanung sowie die Ausführung der Inneneinrichtung durch NOVUM Objekteinrichtungen realisiert. Neben dem Restaurant wurde auch ein Teil der Hotelzimmer komplett ausgestattet.

Hauptaugenmerk ist der Restaurant- und Essbereich im EG, der durch eine sorgfältige Auswahl von verschiedenen Holzoberflächen und -verkleidungen einen sachlichen und zurückhaltenden Charakter erzeugt. Zusammen mit den hellen Wandflächen und der reduzierten Beleuchtung wurde ein Raum geschaffen, in dem sich "vornehm" speisen lässt.



Einrichtungsplan Restaurant

Hotel Vineta

Binz auf Rügen



Eingangsbereich mit Rezeption



Schlafzimmer einer Suite



Restaurant

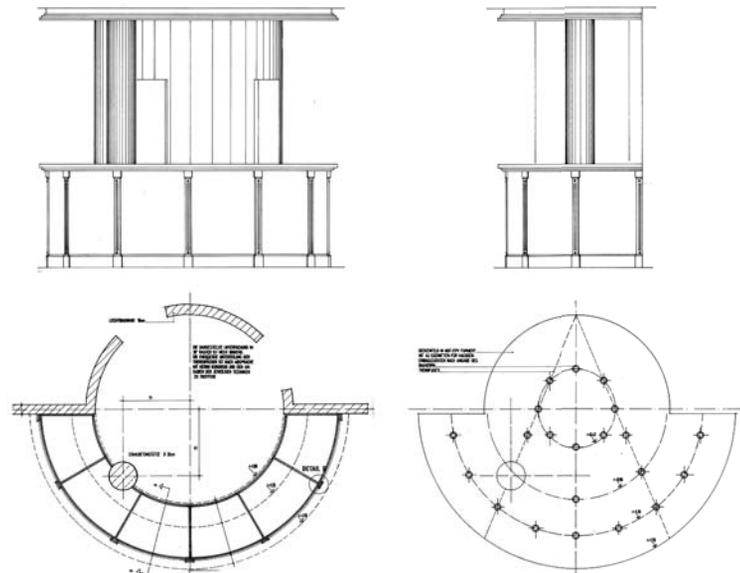


Bar Atlantis

Das Hotel "Vineta" in Binz auf Rügen ist 1994 fertig gestellt worden. NOVUM Objekteinrichtungen hatte dafür die komplette Entwurfs- und Werkplanung der Inneneinrichtung übernommen.

Wesentliche Charakteristika des Entwurfs sind die sorgfältige Auswahl der Oberflächen, die den dezent vornehmen Gesamteindruck unterstreichen.

Ein "Highlight" der Innenarchitektur ist die "Atlantis-Bar", die durch die Verwendung von teilweise kräftigen Farben, wie z.B. Violett und Blau, und Oberflächen eine Sonderstellung in diesem Gebäude einnimmt.



Ausführungspläne Empfangstheke

Villa Quisisana

Binz auf Rügen



Hotelzimmer



Ess- und Kochbereich



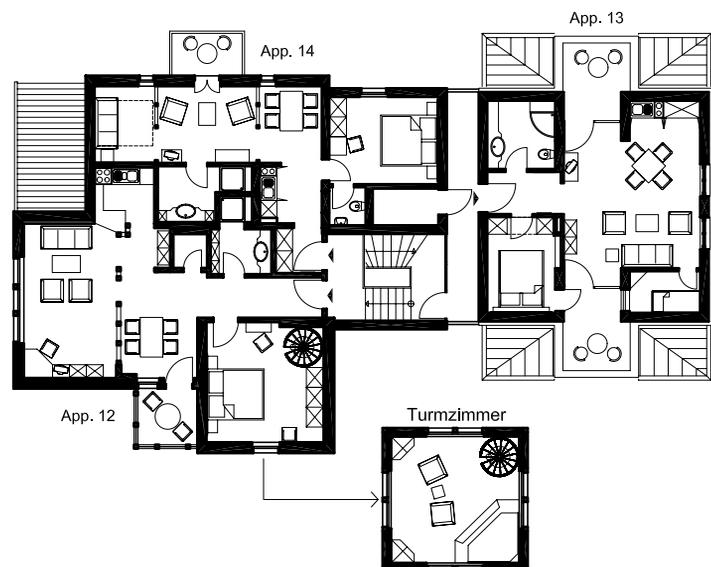
Whirlpool der Turmsuite



Essbereich im Wintergarten

Für dieses Appartementhaus wurde von NOVUM die komplette Inneneinrichtung geplant und realisiert. Schwerpunkt war die Entwicklung einer gemeinsamen Formensprache als Bindeglied zwischen dem sanierten Altbau und dem Neubau, welche sich konsequent in einer einheitlichen Gestaltung der Möbel und der Zimmerausstattung ausdrücken sollte.

Die gesamte Einrichtung zeichnet sich durch eine klassische, eher zurückhaltende Strenge aus. Eine weitere Besonderheit des Entwurfs ist die Tatsache, dass einige Detailpunkte im Innenbereich Elemente der Aussenfassade des Gebäudes widerspiegeln.



Einrichtungsplan DG

Haus Halali

Binz auf Rügen



Küche



Durchreiche Küche-Essen



Bücherregal



Waschtische

Das Haus "Halali" besteht aus zwei Ferienappartements und einer Eigentümerwohnung. novum Objekteinrichtungen hat hier die komplette Inneneinrichtung entworfen und auch realisiert.

Wesentliches Merkmal des Entwurfs ist eine weitgehend offene Grundrissanordnung der Räume. Die Bereiche Esszimmer, Wohnraum und Bibliothek wurden möglichst frei angeordnet, um einen großzügigen Raumindruck zu ermöglichen.

Farbgestaltung und Oberflächen erzeugen einen eher zurückhaltenden und sachlichen Charakter, die Möbel sind mit extravaganten Details wie z.B. hinterleuchteten Einschubfächern ausgestattet.



Entwurfszeichnung - Blick vom Wohnraum in den Essbereich

Hotel Weißes Haus am Meer

Warwerort



Kaminzimmer



Empfang



Restaurant

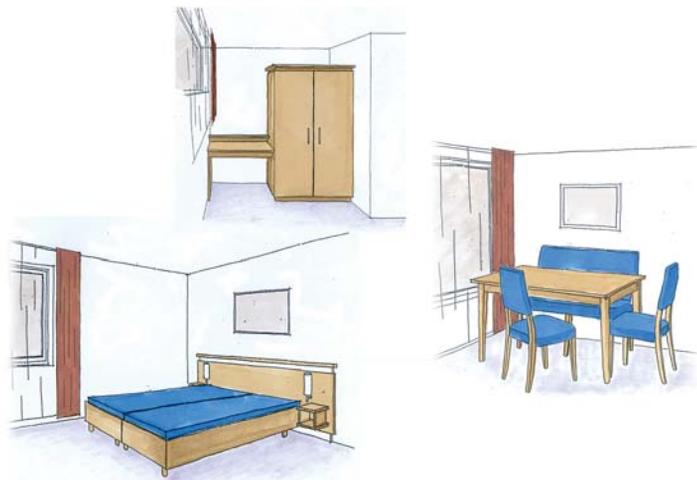


Appartement

Dieses Hotel wurde im Innenbereich komplett neu eingerichtet und ausgestattet. Sowohl der Entwurf als auch die Ausführung wurde von NOVUM Objekteinrichtungen betreut.

Ein wichtiger Punkt des Konzeptes war die Aufarbeitung und Restauration der teilweise vorhandenen Möbel und Polster, die mit großem Aufwand betrieben wurde.

Zentraler Bestandteil des Entwurfs war der Kontrast zwischen bestehender, restaurierter Einrichtung und neu entworfener Ausstattung, die immer wieder überraschende, wechselnde Raumeindrücke erzeugt, ohne den kräftigen, rustikalen Charme des Hotels zu beeinträchtigen.



Entwurfszeichnungen für die Einrichtung der Hotelzimmer

Verwaltung einer Brauerei

Pará - Brasilien



Wartezone in dem Direktionsbereich



Empfang



Besprechungsraum

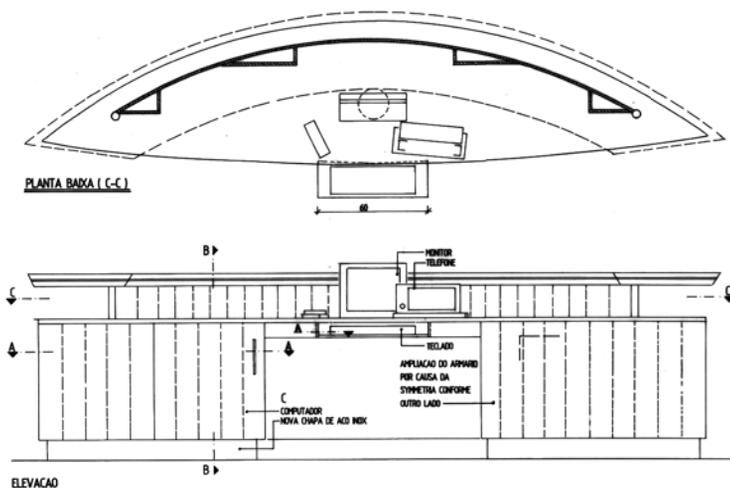


Konferenzraum

Bei der 1995 fertig gestellten Hauptverwaltung wurde die Inneneinrichtung von NOVUM Objekteinrichtungen entworfen und ausgeführt.

Ein wesentliches Element der Innenarchitektur war die Orientierung an den vorherrschenden Farben in der Brauerei, schwarz, weiß, braun und aluminiumfarben und deren Gestaltungsformen.

So finden sich an den unterschiedlichen Sitzmöbeln filigranen Streifen wieder, das Logo der Brauerei ist auf der Stirnseite des Empfangstresens montiert. Die Inneneinrichtung besticht durch die Verwendung kräftiger, vornehmlich dunkler Farbtöne und Materialien wie Leder, Edelstahl sowie dem in Brasilien beheimateten Ipê-Holz (Möbel, Boden), die bewusst eine Kontrastwirkung zu den überwiegend weiß gehaltenen Wänden erzeugen.



Schnitt und Ansicht Empfangstresen

Gynäkologische Praxis

Sankt Augustin



Einrichtung Behandlungsraum



Garderobe - Empfang



Besprechung



Empfangsbereich - Theke

Die Eingangszone wurde durch das Versetzen der Wand zum Wartezimmer hin aufgeweitet. Die großflächige Verglasung in der versetzten Wand lässt diese Vorzone noch großzügiger erscheinen und bietet gleichzeitig eine selbstverständliche Orientierung. Die farbig auffällig gestaltete und in den Tresen eingeschnittene Wandscheibe der Garderobe verbindet optisch die Vorzone mit der Anmeldung. Das Sprechzimmer hat durch die Wahl schöner, eleganter Holzmöbel einen wohnlichen Charakter bekommen. Eine Bekleidung der vertikal- und horizontal sichtbaren Außenflächen des vorhandenen Tresenelementes mit einem Naturholz-Furnier gestaltete das Äußere neu. Das Labor wurde zum Therapieraum hin aufgeweitet, damit ein vollwertiger Besprechungsbereich entstehen konnte. Die Fronten der vorhandenen Laborzeile wurden mit furnierten Holzblenden in der Art des Empfangstresen versehen, damit eine durchgängige gestalterische Linie erzielt werden konnte. Die Wände wurden in weiß bzw. hellem Sonnengelb auf Glasfasertapete gewählt, der Fußboden in blautonigem Kautschuk bzw. Linoleum. Decke und Türen in weiß. Beleuchtung über Decken- Einbauleuchten.



Perspektive Empfang - Einrichtungsplan

Messestand Feira da Industria

Pará - Brasilien



Blick von der Bühne auf die Cerpa-Produktpalette



Empfangstheke



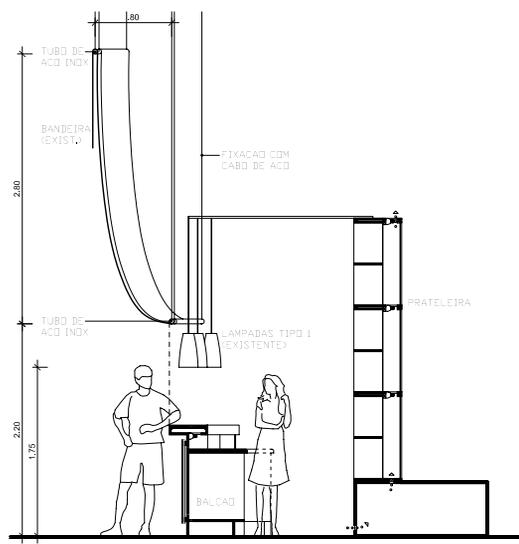
Leuchtvitrinen



Besprechungsbereich

Dieser anlässlich einer Industriemesse in Pará aufgebaute Messestand zeichnet sich vornehmlich durch eine ausgefeilte Beleuchtung sowie die Verwendung von filigranen Stützen- und Konstruktionselementen aus. Das ausgefallene Design der Brauerei wird unterstrichen, indem die einzelnen Produkte in Leucht-Vitrinen präsentiert werden.

Der Messestand wird links und rechts von reflektierenden Trennwänden mit Werbemotiven eingerahmt. Die Farbe Rot als wesentliches Merkmal der Brauerei wird "Oben" und "Unten" durch die Fahnen und den Bodenbelag in die Gesamtstruktur integriert.



CORTE A-A

Teilschnitt Empfangsbereich

Umbau der Betriebskantine einer Brauerei, neue Küche

Pará - Brasilien



Teil der neuen Küche



Kochbereiche



Küchenzeilen

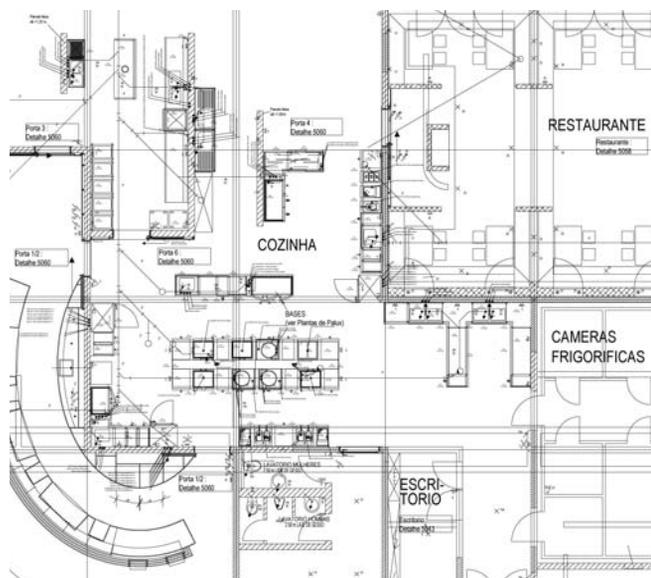


Vor der Sanierung

Für eine Brauerei im Nordosten Brasiliens hat NOVUM Objekteinrichtungen die vollständige Um- und Neugestaltung der dortigen Betriebskantine geplant und realisiert. Dabei wurde der Baukörper vollständig entkernt, ein geändertes Grundrisskonzept umgesetzt, alle technischen Einrichtungen neu installiert und die gesamte Inneneinrichtung vollständig neu gestaltet.

Dabei wurden zusammen mit unserem Partner, dem Architekturbüro Beisel, nicht nur die Speiseräume völlig neu gestaltet, sondern auch eine vollständig neue, moderne Küchentechnik geplant und eingebaut.

Neben der gesamten Planung der Küchenbereiche und der dazugehörigen technischen Ausrüstung wurde auch hier die komplette Logistik und Montage vor Ort von uns geplant und koordiniert.



Grundrissausschnitt

Gästehaus Sitio

Pará - Brasilien



Der Salon



Schlafzimmer



Bibliothek



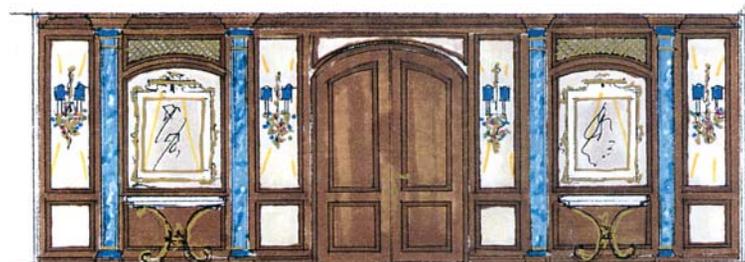
Salon

Dieses Gästehaus einer brasilianischen Unternehmung wurde 1995 in Pará fertig gestellt.

Zu den Aufgaben des Büros gehörte der Entwurf und die Planung großer Bereiche der Inneneinrichtung sowie die Bauüberwachung vor Ort.

Der Stil ist ähnlich wie im Wohnhaus des Bauherren, eine Formensprache, die sich an klassizistischen, teilweise barocken Grundformen orientiert, kombiniert mit warmen, pastellartigen Farbtönen.

Mittelpunkt des Hauses ist der Salon mit seiner vornehmen Ausstattung und der kräftigen Farbgestaltung der Wände und Säulen.



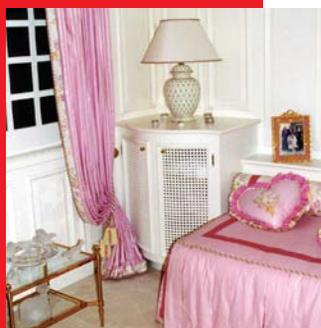
Entwurfsansicht Salon

Wohnhaus in Brasilien

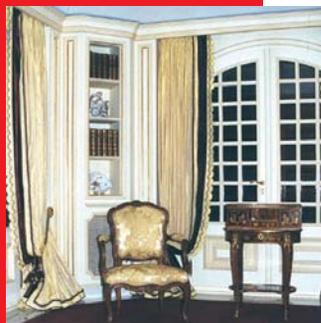
Pará - Brasilien



Wohnzimmer



Kinderzimmer



Bibliothek

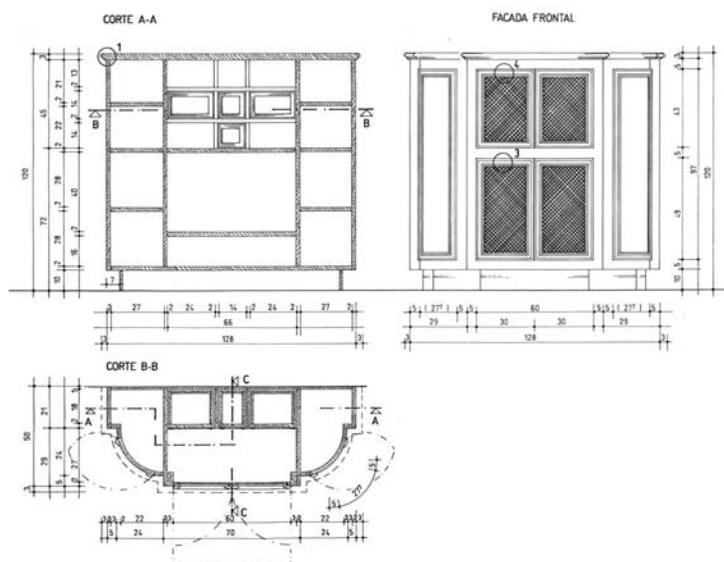


Sekretär

Bei diesem luxuriösen Wohnhaus im brasilianischen Pará wurde die Inneneinrichtung durch unser Büro geplant und vor Ort die Ausführung überwacht.

Die Innenarchitektur zeichnet sich durch eine Formsprache aus, die sich an klassizistischen Vorbildern orientiert.

Die warmen und oft pastellartigen Farbtöne der Wand- und Deckenbekleidungen sowie der Vorhänge unterstützen den vornehmen und edlen Gesamteindruck des Hauses.



Werkzeichnungen Sekretär

Appartement

Berlin



Appartement Gesamtansicht

In Berlin-Mitte wurde von novum Objekteinrichtungen GmbH im Jahr 2000 für Privatkunden ein kleines Stadtpartement eingerichtet.

Ziel war, den äußerst begrenzten, mit einer Küchenzeile ausgestatteten Raum mit allen für das behagliche Wohnen notwendigen Funktionen platzsparend, maßgeschneidert und individuell auszustatten.

Der Essplatz wurde als mobiles Tisch- und Anrichtmöbel aus massiver Buche mit filigranen Edelstahlkomponenten geplant.

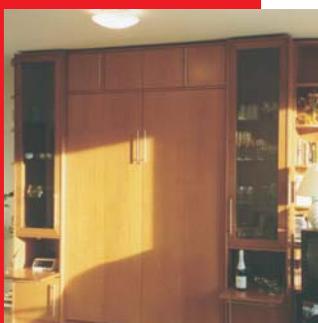
Für die multifunktionalen Wohnmöbel wurden Kirschbaumfurniere und helle Stoffe aus Mikrofaser gewählt.



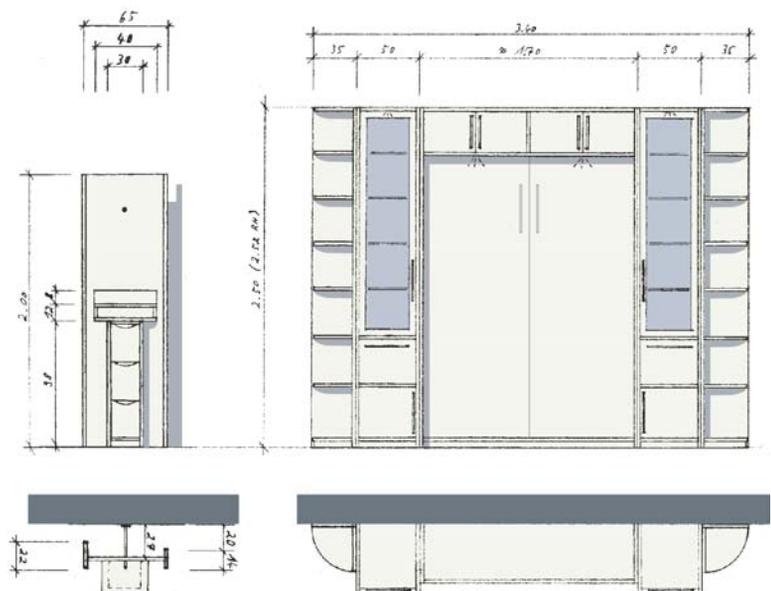
Garderobe



Essstisch



Klappbett



Einrichtungsplan - Klappbett

Fun Factory

Bonn



Eingangsbereich



Wandmotiv im OG



Wandmotiv im OG

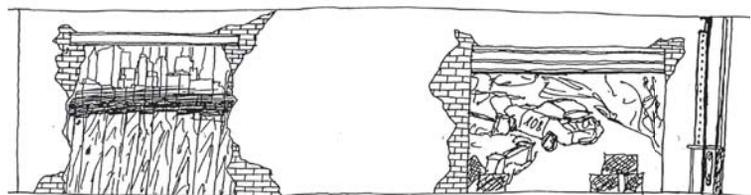
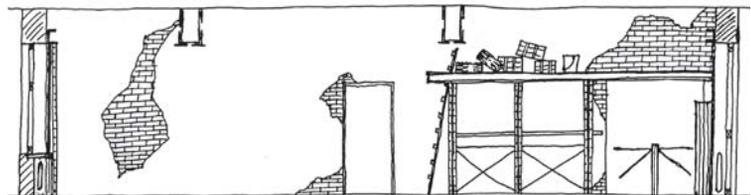


Kassenbereich im EG

Die "Fun Factory" ist eine Spielhalle in der Innenstadt von Bonn, die in zwei ehemaligen Büroetagen aus den 70er Jahren entstand.

Schwerpunkt des Konzepts war die Ausstattung mit Elementen aus der Motorsportzene wie z.B. Leitplanken, Rennreifen, Ölkanister etc., die zusammen mit der Verwendung von Wandmotiven und Schildern aus der Formel-1-Szene eine "Rennstrecken-Atmosphäre" schaffen.

Unterstützt werden diese Eindrücke von den grau gehaltenen Stahl- und Blechverkleidungen der Wände und Möbel, die zusammen mit den Leuchten eine spannungsgeladene Atmosphäre erzeugen.



Konzeptskizzen

Sportpark
Rheinbach

Rheinbach



Kraftraum mit den "Mauerwerksresten" im Hintergrund



Deckenkonstruktion



Rezeption



Stahlterrace zur oberen Ebene

Der Sportpark Rheinbach wurde um einen Fitness- und Sportbereich erweitert, der bündig an die bestehenden Hallen anschließt.

Der Innenbereich sowie die komplette Stahlkonstruktion dieser neuen Halle wurde vom novum Objekteinrichtungen geplant und realisiert.

Ein wesentliches Entwurfsmerkmal sind neben den funktional und sachlich gestalteten Räumen die architektonischen "Spuren" in Form der farblich angelegten "Mauerwerksreste" auf den geputzten Wänden. Es entsteht durch die Verwendung der unterschiedlichen Werkstoffe wie Stahl, Putz und Holz ein spannungsreicher Materialkontrast, der den "Fabrikcharakter" des gesamten Komplexes unterstreicht.

Hier soll an der Fitness bzw. dem Körper "gearbeitet" werden.



Entwurfsschnitt